

Das Gruppenschiessen auf der Burg war schon in den 60er Jahren präsent und wurde gut gepflegt. Die Resultate durften sich sehen lassen und auch Siege am Kantonalfinal waren keine Seltenheit



Die Optik der Schiesskleidung war früher noch etwas steifer und sicher weniger farbenfroh als heute.



Schweizerische Gruppenmeisterschaft der Feldschützengesellschaft Burg - Schwyz

Entstehung und Geschichte der Gruppenmeisterschaft auf der Burg

Unter dem Präsidium von Martin Gasser wurde Mitte der 70er Jahre das Gruppenschiessen mit dem Sturmgewehr intensiviert, gefördert und gepflegt.

Mit Stefan Kälin wurde auch ein Gruppenchef gefunden, der mit seiner unmissverständlichen Art eine resultatsichere Gruppe zusammenstellte und führte.

Zu dieser Zeit waren diverse Sturmgewehrschiessen entstanden, die von der Gruppe besucht wurden und zur Stärkung der Nerven und Abläufe diente. Stefan legte sehr viel Wert auf den Rhythmus der Schussabgabe, der in fast jedem Training geübt wurde.

Die Ausbeute an den Sturmgewehrschiessen Rapperswil, Einsiedeln, Schattdorf usw... bestätigten Stefans Vorgehen und gaben der Gruppe die nötige Sicherheit und das Vertrauen.

Auch förderten Stefan Kälin und Martin Gasser den Nachwuchs.



Als einzige gelang es der Burg, eine reine Jungschützengruppe am Kantonalfinal 1977 im Riet in Einsiedeln zu stellen.

Dank diesen Vorarbeiten und Bemühungen gelang 1976 die Sensation in Olten mit dem Schweizermeistertitel im Feld B Sturmgewehr 57.



**Kündig Josef - Betschart Josef,
Kälin Stefan - Laimbacher Robert - Betschart Hans**

Die Freude war riesengross und Paul Betschart sen. organisierte eine Meisterfeier in Restaurant Burg von seltenem Ausmass.



Nach dem Erfolg 1976 in Olten mit dem Schweizermeistertitel wurde natürlich alles daran gesetzt, um weitere Erfolge zu erzielen.

Das heute noch geltende System mit dem Einzelwettschiessen und der kantonalen Vorrunde berechnete zur Teilnahme am Kantonalfinal.

Viele Jahre wurde dieser in Einsiedeln auf der Schiessanlage „Riet“ unter der Leitung des SV Tells durchgeführt.

Kantonalfinal 1982 Riet Einsiedeln



Kantonalmeister mit 1032 Punkten

GRUPPENMEISTERSCHAFT	1. RUNDE					TOTAL	2. RUNDE					TOTAL	3. RUNDE					TOTAL	GES.-TOTAL	RANG	
	1	2	3	4	5		1	2	3	4	5		TOTAL	1	2	3	4				5
KANT.- FINAL B																					
BENNAU	71	70	66	65	68	340	72	69	65	64	68	318	678	68	70	72	69	63	65	1022	4
SCHINDELLEGI	71	65	68	69	69	340	71	71	73	60	70	345	685	70	67	70	62	63	7	1021	5
BURG-SCHWYZ	65	72	68	69	68	342	67	68	69	71	74	349	691	67	65	69	69	69	339	1033	1
FREIENBACH	60	68	64	66	67	325	68	68	71	67	66	340	615	66	65	65	66	66	328	913	1
WOLLERAU	67	68	57	64	69	325	62	70	67	65	63	325	650	67	65	65	66	65	321	70	13
TUGGEN	64	60	64	72	58	318	67	61	64	68	59	318	634	62	60	69	68	68	329	963	14
UNTERIBERG	68	67	70	69	70	344	66	66	71	65	67	336	680	65	67	69	64	71	332	1012	6
WILEN	71	64	71	62	65	333	66	71	66	64	66	318	671	62	68	68	67	71	335	1003	10
GOLDAU	58	73	66	64	70	329	68	68	67	65	62	333	612	61	69	62	62	65	319	941	12
GROSS	65	69	69	65	71	341	64	64	70	69	68	335	678	64	72	71	67	74	348	1228	3
SCHWYZ II	63	64	60	70	67	324	70	68	66	73	66	343	617	68	69	69	65	70	341	1009	8
SCHWYZ I	63	70	70	69	68	342	68	70	70	69	68	345	687	65	71	70	65	67	338	1025	3
SÄTTEL	67	70	70	65	65	337	69	66	70	64	70	339	676	64	67	66	68	64	329	1005	9
WANGEN	64	63	69	71	68	335	63	71	66	66	67	318	673	68	72	60	71	65	335	1009	7

Der Kantonalfinal wurde in all den Jahren stark von den Burgschützen geprägt. Nachstehend einige Resultate.

Kantonalfinal 1982 1. Rang Feld B Stgw-57

Kantonalfinal 1984 1. Rang Feld B Stgw-57

Kantonalfinal 1985 1. Rang Feld B Stgw-57

Kantonalfinal 1991 1. Rang Feld B Stgw-57

Die Ausbeute waren der Gewinn von zwei Kantonalen Wanderpreisen



Kantonalfinal 2009 1. Rang im Feld D 669 – 677 Total 1346 Punkte



**Schuler Alfred
Christen Martin**

**Schottroff Carl-Heinz
Betschart Paul Gr.Chef**

**Inglin Michi
Schilter Ivo**

Kantonalfinal 2010 1. Rang im Feld D 669 – 677 Total 1346 Punkte



**Schuler Alfred Schilter Patrick Gr.Chef Inglin Michi Betschart Martin
Schilter Ivo Christen Martin**

Auch die Finalteilnahmen der Burg in Olten konnten sich sehen lassen.

Gruppenfinal Olten	1976	1. Rang	Feld B	Stgw-57
---------------------------	-------------	----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Olten	1978	6. Rang	Feld B	Stgw-57
---------------------------	-------------	----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Olten	1979	15. Rang	Feld B	Stgw-57
---------------------------	-------------	-----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Olten	1982	9. Rang	Feld B	Stgw-57
---------------------------	-------------	----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Olten	1984	2. Rang	Feld B	Stgw-57
---------------------------	-------------	----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Olten	1985	26. Rang	Feld B	Stgw-57
---------------------------	-------------	-----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Olten	1992	Prix Huguenin für das höchste Resultat einer ausgeschiedenen Gruppe in den Hauptrunden		
---------------------------	-------------	---	--	--

Gruppenfinal Olten	1995	15. Rang	Feld C	Stgw-90
---------------------------	-------------	-----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Olten	1999	30. Rang	Feld C	Stgw-90
---------------------------	-------------	-----------------	---------------	----------------

Gruppenfinal Zürich	2010	1. Rang	Feld D	Stgw-90
----------------------------	-------------	----------------	---------------	----------------

Mit 9 Finalteilnahmen, zwei Schweizermeistertiteln und ein Vize-Schweizermeistertitel sowie dem Prix Huguenin dürfen wir als Sturmgewehrsektion mit Freude auf unsere Erfolge zurückschauen.

Eine ereignisreiche Finalteilnahme in Olten ergab sich 1984. Mit einem geschossenen «Gumel» sowie ein Schuss zu viel von Steiner Markus und am Final mit falsch angezeigtem Scheibenfehler von Martin Betschart wurden wir trotzdem noch Vize- Schweizermeister.



Vize Schweizermeister in Olten 1984 mit dem Sturmgewehr 57



**Betschart Martin Gwerder Jose Kündig Josef Steiner Markus Kälin Stefan
Gruppenchef André Camenzind**

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Mit dem Einzelwettschiessen auf dem Schiesstand Grund in Schwyz wurde die Gruppenmeisterschaft 2010 eröffnet.

Der frischgebackene Gruppenchef Patrick Schilter hat die Sturmgewehr-Gruppe-1 der Burg wie folgt zusammengestellt.



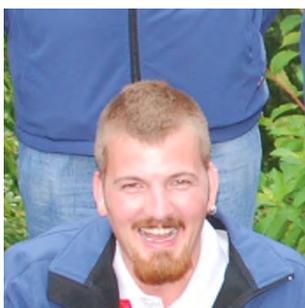
Schilter
Patrick
Gruppen
Chef



Schuler
Fredy
139 P.



Steiner
Markus
137 P



Inglin
Michi
134 P.



Schottroff
Carl-Heinz
118 P.



Betschart
Martin
132 P.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Die Resultate am Einzelwettschiessen im „Grund“ waren nicht gerade berauschend . 660 Punkte war die Ausbeute und Rang 36 von 48 Gruppen

Schotti hatte mit dem Trachtenfest zu viel am Hals und im Moment keinen „Bock“ aufs Schiessen. Somit wurde in Absprache mit Schotti, Christen Martin eingewechselt.

Markus Steiner zweifelte ebenfalls an seiner Form und verzichtete zugunsten von Ivo Schilter.



Christen
Martin



Schilter
Ivo

In der kantonalen Vorrunde musste also eine „Bombe“ her. Doch die Bombenstimmung kam mit 685 Punkten nicht so recht auf, jedoch reichte es für den Kantonalfinal mit 1345 Punkten und dem 21. Rang von 24 qualifizierten Gruppen.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

In der Zwischenzeit wurde fleissig trainiert und die Reihenfolge der Gruppenschützen festgelegt.



Schottroff
Carl-Heinz



Betschart
Paul



Steiner
Markus

Schotti wurde als Ersatzschütze Nr. 1 bestimmt.

Als 2. Ersatzschütze unser Präsident Paul Betschart.

Als Coach mit dem feinen Schraubenzieher gesellte sich Steiner Markus zur Gruppe und wäre Ersatzschütze Nr. 3 gewesen.

Guten Mutes und mit einer gewissen Lockerheit traten wir zum Kantonalfinal im Kohlmattli in Rothenthurm an.

Unsere Ausgeglichenheit mit Rundenresultaten von 691 Punkten und 700 Punkten, bescherte uns sogar den kantonalen Titel im Feld D mit 1391 Punkten. Sechs Punkte Vorsprung vor dem MSV Brunnen.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Kantonalfinal Rothenthurm	1. Runde	2. Runde
Schuler Fredy	136	143
Schilter Ivo	133	138
Inglin Michi	140	140
Christen Martin	142	141
Betschart Martin	140	138
Total	691 Punkte	700 Punkte



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Mit diesem Resultat waren wir eine der 16 Gruppen im Kanton Schwyz, die sich für die schweizerischen Hauptrunden qualifizierten.

125 Kombinationen mit 5 Gruppen waren am Start. Die 2 Gruppen mit dem höchsten Resultat konnten sich für die nächste Runde qualifizieren.

Bereits musste Schotti als Ersatz für Michi Inglin einspringen und trug zu unserem Rundenresultat von 691 Punkten bei.



Schuler
Fredy
1. Runde
140 Punkte



Schilter
Ivo
1. Runde
140 Punkte



Christen
Martin
1. Runde
135 Punkte



Schottroff
Carl-Heinz
1. Runde
138 Punkte



Betschart
Martin
1. Runde
138 Punkte

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Mit diesen 691 Punkten waren wir zu unserer Überraschung sogar Sieger in unserer Kombination.

Noch 50 Kombinationen waren am Start und mit dem Rundenresultat von 693 Punkten waren wir mit einem Punkt Vorsprung an 2. Stelle.

Nachdem Michi Inglin seine musikalische Bildungsreise beendet hatte, waren wir wiederum in der Originalbesetzung, laut Vorgabe Gruppenchef.



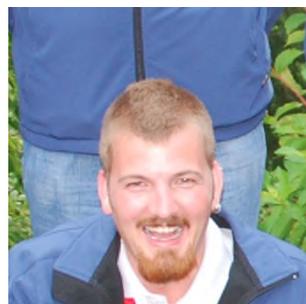
Schuler
Fredy
2. Runde
139 Punkte



Schilter
Ivo
2. Runde
137 Punkte



Christen
Martin
2. Runde
137 Punkte



Inglin
Michi
2. Runde
136 Punkte



Betschart
Martin
2. Runde
144 Punkte

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Noch 20 Kombinationen waren am Start und kämpften um den Finaleinzug im Albisgüetli in Zürich.

Im Getümmel des Mittwochtrainings nahmen wir die letzte Runde in Angriff. Ivo Schilter mit Jahrgang 1987! musste da etwas mit seiner Ungeduld kämpfen und erlitt mit 132 Punkten einen kleinen Dämpfer.

Mit unserer Nervenstärke und Routine fingen wir den Dämpfer aber auf und konnten mit 696 Punkten auf die Finalteilnahme hoffen.



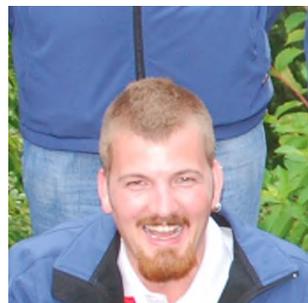
Schuler
Fredy
3. Runde
141 Punkte



Schilter
Ivo
3. Runde
132 Punkte



Christen
Martin
3. Runde
141 Punkte



Inglin
Michi
3. Runde
142 Punkte



Betschart
Martin
3. Runde
140 Punkte

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Nun hiess es geduldig bis Samstag Abend warten.

Mit Spannung und Fleiss wurde das Internet bestürmt und ein grosser Stein fiel zu Boden, als die Resultate ersichtlich waren.

Mit unserem Resultat von 696 Punkten waren wir Gruppensieger und somit Finalteilnehmer in Zürich.

Mit eiserner Disziplin ordnete der Gruppenchef Patrick Schilter sofort das selbstständige Schiessen und Schrauben jedes Gruppenschützen an.

Gespickt mit Serienschiessen, Verhaltensregeln und Einhaltung der Reihenfolge der Schützen war da alles vorhanden.

Es erübrigt sich wohl zu erwähnen, dass unser Coach und Gruppenschrauber Steiner Markus arbeitslos wurde und sich etwas der Erholung hingeben konnte.

Zum Glück kamen da die Sommerferien, die uns etwas aus dem Würgegriff des Gruppenchefs entliessen.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Zur Belohnung unseres Trainingsfleisses konnten wir bei bestem Wetter unser alljährliches Gruppenpicknick abhalten. Rauchen und Alkohol im Mass war da gestattet.



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Leider war nicht zu vermeiden, dass zu fortgeschrittener Stunde spekulative Träumereien und Aussagen von einem Schweizermeistertitel in Zürich aufkamen.



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Nach den Ferien wurde selbstverständlich wieder in züchtigem Rahmen trainiert und an Feinheiten gearbeitet.

Leider konnte Michi Inglin an unseren Trainingseinheiten nicht teilnehmen, da er Vater Staat seine ganze Kraft zu Verfügung stellen musste.

Seine Form konnte Michi am Vortag des Finals bei den Kameraden von Schwyz und Ibach noch einmal testen. An dieser Stelle den besten Dank an die beiden Vereine.



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Am Samstag 4. September 2010 frühmorgens war es dann soweit und wir fanden uns in der Schiessanlage Albisgüetli in Zürich ein.

Ab 06.00 Uhr war die minutiöse Gewehr- und Kleiderkontrolle, die auch während dem Schiessen nicht unterbrochen wurde.

Unser erklärtes Ziel war es, zwei Mal zu schiessen. Nach der ersten Runde hatten wir unsere Vorgabe mit 694 Punkten erfüllt. Ivo Schilter hat in den ersten vier Schüssen (6 / 8 / 8 / 9) bereits 9 Punkte verloren. Sein Endresultat war dann immer noch 136 Punkte !!



Schuler
Fredy
1. Runde
139 Punkte



Schilter
Ivo
1. Runde
136 Punkte



Inglin
Michi
1. Runde
137 Punkte



Christen
Martin
1. Runde
140 Punkte



Betschart
Martin
1. Runde
142 Punkte

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

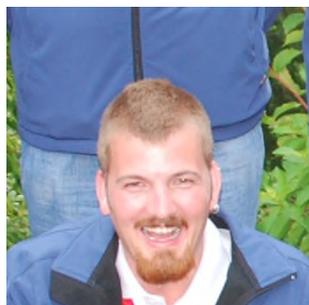
Nach dem Eintreffen der Präsidentenlimousine und dem ersten Glas Weisswein endete die 2. Runde mit 690 Punkten.



Schuler
Fredy
2. Runde
137 Punkte



Schilter
Ivo
2. Runde
142 Punkte



Inglin
Michi
2. Runde
137 Punkte



Christen
Martin
2. Runde
136 Punkte



Betschart
Martin
2. Runde
138 Punkte

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Eine leichte Nervosität machte sich bemerkbar, da am Weiterkommen mit 690 Punkten berechnete Zweifel aufkamen.

Die erlösenden Worte des Gruppenchefs Patrick Schilter waren wie Musik in unseren Ohren, dass es zum Final der 8 besten Gruppen reichte.



Nach dieser Ansage unseres Gruppenchefs und auf anraten des Präsidentenautos mit Gasser Martin, Oskar Reichlin und Paul Betschart, wurden Eistee und Mineral gegen ein kleines Bier ausgetauscht, um der nervlichen Anspannung ein wenig entgegen zu treten.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Konzentriert, aber mit der nötigen Lockerheit begann der Finaledurchgang



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

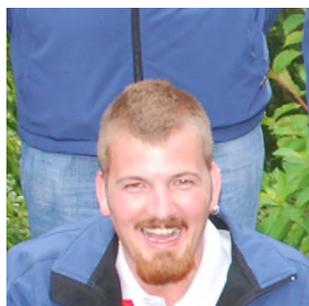
Unser Rechnungsbüro Schotti notierte unsere Resultate und zeigte uns mit einem breiten Grinsen das Finalresultat von 702 Punkten an.



Schuler
Fredy
Final
138 Punkte



Schilter
Ivo
Final
142 Punkte



Inglin
Michi
Final
142 Punkte



Christen
Martin
Final
141 Punkte



Betschart
Martin
Final
139 Punkte

702 Punkten im Final ! Das kann doch nicht so schlecht sein. Wilde Spekulationen um uns herum liessen Blutdruck und Puls steigen.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Mit Spannung erwarteten wir die Resultate auf der Anzeigetafel.
 Der aufbrandende Jubel, untermalt mit einem unüberhörbaren Jauchzer von Oskar Reichlin, bestätigte uns, dass wir Schweizermeister sind!

Feld D		1. Runde					2. Runde					Final							
Schwyz FSG Burg-Schwyz (SZ)		139	136	137	140	142	694	137	137	138	142	136	690	138	142	142	141	139	702
Rüschegg-Graben FS 1 (BE)		142	145	135	136	141	689	135	138	136	141	141	691	140	142	139	139	140	700
Cestrisch Soc. da Ir (GR)		136	138	138	138	140	690	135	141	130	143	141	699	136	136	138	143	137	690
Gysenstein FS 3 (BE)		142	145	138	135	133	693	137	138	137	136	141	699	134	141	130	143	138	686
Gerlafingen FSG (SO)		144	138	138	138	141	699	138	137	136	140	139	690	140	130	143	134	137	684
Sent Soc. da Tregants (GR)		135	135	133	144	143	690	139	144	134	141	141	699	135	136	137	143	133	684
Heimenschwand Buchholterberg-Schützen 1 (BE)		135	137	137	144	137	690	140	138	141	132	141	692	139	136	141	129	134	679
Burglen SG (TG)		139	135	139	139	143	695	142	136	140	140	139	697	135	134	137	132	139	677
Sachsleh SG (OW)		140	147	138	133	134	692	139	144	143	131	131	688						
Männied MS (BE)		137	140	137	142	146	702	141	132	138	138	138	687						
Cordast-Guschelmuth SG 2 (FR)		138	139	140	141	142	700	140	137	135	137	138	687						
Grossdietwil SV 1 (LU)		141	132	142	137	144	696	134	140	139	133	137	683						
Baltwil SV (LU)		142	132	143	130	143	690	142	128	135	133	143	681						
Bettwiesen SG 1 (TG)		134	137	140	136	144	691	135	133	139	139	135	681						
Stadel SG (ZH)		145	139	139	137	131	691	134	134	136	136	137	677						
Eggersriet-Grub SV (SG)		143	142	141	135	137	698	136	130	141	138	128	673						
Amden Mattstockschützen 2 (SG)		138	143	133	132	143	699												
Unterseen MS (BE)		142	136	135	141	135	699												
Films FS (GR)		139	138	140	133	139	699												
Airolo Unione Tiratori del Gottardo (TI)		136	139	135	140	139	699												
Erlenbach-Latterbach FS (BE)		137	143	130	138	140	698												
Schattenhalb b. Meiringen FS 1 (BE)		141	137	136	135	138	697												
Uster SG (ZH)		141	136	135	137	138	697												
Gysenstein FS 1 (BE)		140	134	135	135	142	696												
Miesen MSV (SG)		139	129	139	140	139	696												
Bierthigen SV 1 (BE)		142	132	133	138	138	693												
Isac-Balen RSV Alpina (VS)		135	131	139	136	141	692												
Sammnaun SV (GR)		133	143	137	138	130	691												
Valperswil FS (BE)		139	132	140	134	136	691												
Runnen-Ingenbohl MSV 1 (SZ)		136	143	127	140	134	690												
Schwarzenburg SG (BE)		132	136	140	136	136	690												
Berdiesbach SG (BE)		137	139	136	134	134	690												
Omils-Turnegi SV (GR)		135	137	136	137	135	690												
Ursen SG 1 (FR)		138	136	133	137	135	679												
Stamm MSV 2 (VS)		135	133	131	137	142	678												
Zienstorf Schützen 2 (BE)		135	133	138	138	135	677												
Challens Sté tir Sportif (VD)		133	136	140	135	132	676												
Elfen SG (BL)		129	145	135	129	136	674												
Wädern StandS 1 (GL)		127	137	134	140	135	673												
Bermatt FS (BE)		130	131	131	135	138	665												

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Burgschützen mit Betreuer sowie GM - Chef Thomas Scherrer



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Höhepunkt eines jeden Gruppenschützen ist es, auf dem obersten Tritt im Albisgütli als Schweizermeister zu stehen.



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

Gruppenbild mit den Schweizermeistern von 1976 und 2010

Gasser Martin – Betschart Hans – Kündig Josef – Betschart Josef – Kälin Stefan – Laimbacher Robert – Betschart Paul, Präsident



Betschart Martin – Inglin Michael – Schilter Patrick Gr.-Chef – Schuler Alfred – Schilter Ivo – Christen Martin

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 2010 Feld D

An dieser Stelle möchten die Gruppenschützen den Betreuern, Helfern und Organisatoren sowie Gratulanten recht herzlich danken.

Einen speziellen Dank möchten die Gruppenschützen unserem Ehrenmitglied André Camenzind abstaten, der die Meisterfeier auf der Burg organisiert hat.

André Camenzind hat auch in Zusammenarbeit mit dem Sportchef des Boten der Urschweiz, Alfred Wolf, einen schönen Zeitungsbericht organisiert und die Schützen ins rechte Licht gesetzt.

Für die nächste Saison wünschen wir allen Gruppen und Schützen viel Glück und „Guet Schuss“ für die nächste Gruppenmeisterschaft 2011

E N D E